

Verpackungsvorschlag* für gebrauchte Lithium-Ionen-Akkus und Lithium-Batterien



www.inobat.ch

Die Stahlfässer für den Transport von Lithium-Ionen-Akkus (Li-Ionen-Akkus) und Lithium-Batterien (Li-Batterien) sollten unbedingt immer trocken gehalten werden. Das Fass sollte immer mit Deckel und Spannring verschlossen werden, auch wenn es nicht vollständig gefüllt ist.

Diese Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien gehören ins schwarze Stahlfass

Li-Ionen-Akkus



Li-Batterien



1a



Die Pole der einzelnen Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien durch Abkleben gegen Kurzschluss sichern.

1b



Alternativ oder ergänzend zum Abkleben können Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien auch durch Verpacken in einem Plastiksack gegen Kurzschluss gesichert werden.

2



Das Stahlfass mit dem mitgelieferten Inliner auskleiden.

3



Eine erste Schicht Vermiculit ins Fass geben.

Die gegen Kurzschluss gesicherten Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien im Fass so platzieren, dass sie sich gegenseitig nicht berühren und mit Vermiculit umgeben sind.

1c Kritische Batterien müssen gesondert behandelt werden.

4



Auf jede Schicht Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien wieder eine Schicht Vermiculit geben. Diesen Vorgang wiederholen, bis das Fass gefüllt ist.

5



Nach der letzten Schicht Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien nochmals alles mit Vermiculite bedecken.

6



Jetzt den Inliner dicht verschliessen (z.B. mit einem Kabelbinder).

Bei einem nicht vollständig gefüllten Fass den Inliner immer mit einem Kabelbinder verschliessen! (Das verhindert ein Aufschwimmen der Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien.)

7



Das Fass mit Deckel und Spannring verschliessen.